



14

Es wird a Wein sein, und mir wer'n immer sein: Das ist die Hymne unseres Weinstraßenreports, er führt uns ins Prosecco, in den Karst, die Südsteiermark und nach Istrien.



32

Padua hat schon den Geheimrat fasziniert: Wir wandeln auf Goethes Spuren durch eine sympathische Stadt, jung und historisch zugleich, voller Sehenswürdigkeiten und toller Plätze.



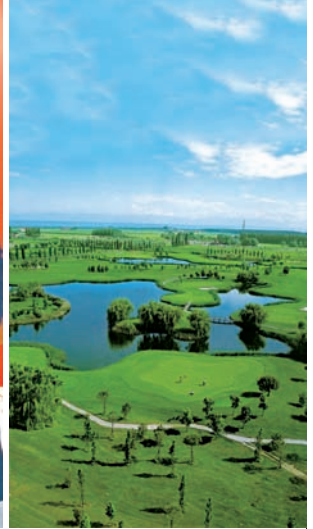
40

Köstliches Kärnten: Wo gib'ts den besten Speck? Den würzigsten Käse? Den süßesten Honig? Den goldigsten Kaviar? Sie erfahren alles – in unserer großen Kärntner Genussführerstory.



52

Drei Michelin-Sterne, das ist die Champions-League der Küche: Nur zwei Alpe-Adria-Köche sind dreifach besternt – wir waren dort und nennen natürlich auch die Namen der besten „Verfolger“.



66

Was machen Golfspieler in unseren Breiten im Winter? Daumen drehen? Sich ärgern? Nein, Sie lesen diese Geschichte und kennen dann zehn ganz nahe Ganzjahresgolfplätze.

3 Momento!

Acht Prominente beantworten Fragen zu ihren Alpe-Adria-Favoriten.

6 Molto buono

Gutes. Interessantes. High Tech. Dinge, die man haben sollte. Haben möchte. Haben könnte. Plus Tipps für den Feinkosteinkauf.

14 Prost Prosecco

Eine Reise ins Reich des Prickelns – auf der Prosecco-Weinstraße. Tipps für Winzer, Osterie, Hotels. Prost!

20 Auf Malvazijas Spuren

Offiziell hat Istrien Weinstraßen, inoffiziell keine. Aber es hat ausgezeichnete Weinbauern – wir führen Sie hin. .

24 Terra(no) Rossa

Unterwegs auf der Terrano-Weinstraße: Vom italienischen in den slowenischen Karst. Sie dürfen gerne mitfahren.

26 Schlaraffenland

Für viele hat sie die schönsten Weinhügel der Welt: Die südsteirische Weinstraße, deren beste Adressen Werner Ringhofer (Steirer, was sonst) für Sie recherchiert hat.

30 Wege zum Wein

Das da Capo zu unserem Weinstraßen-schwerpunkt – Tipps für weitere Weinreisen.

32 Platz da!

Das große Stadtporträt: Padua, faszinierende Nachbarin Venedigs.

40 In aller Munde

Der große Kärntner Genussführer: unzählige Tipps und Adressen, von Speck bis Honig, von Leinöl bis Salami, von Schnaps bis Käse, von Lamm bis Rind, von Bauernmarkt bis Feinkostladen.

52 Genussolymp

Den besten Köchen der Alpe-Adria leuchten drei Michelin-Sterne. Wir haben sie besucht – und bringen die Liste der Top-20-Köche.

58 Süße Sünden

Silvia Trippolt-Maderbacher über die besten Alpe-Adria-Adressen für Naschkatzen.

62 Kalendarium

Die interessantesten Termine und Ausstellungen: Was Sie wann und wo sehen, erleben und nicht versäumen sollten.

66 Wintergrüns

Golfspielen im Winter, das ist in Oberitalien null problema. Zehn Plätze für das Golf-Ganzjahresvergnügen.

72 Wandern & wedeln

Krajnska Gora ist bekannter Weltcuport, aber sonst eigentlich sehr, sehr gemütlich.

74 Zukunftslooping

Sloweniens beste Thermen und ihre „wellnessigen“ Angebote.

82 Buon Appetito

Wir testeten acht Lokale und empfehlen sie zum Nachverkosten weiter.

86 Der geborgte Himmel

Urlaub im Kloster: Isabella Straub ist ebendort in sich gegangen.

90 Ex Libris

Empfehlenswerte Alpe-Adria-Bücher.

92 Kurzurlaubs-Tipps

Besondere und ausgefallene Ideen für ein paar erholsame Tage im Herbst & Winter.

98 Pepe Roncino

Diesmal fragt sich der Pepe, wie viele Hotelarchitekten schon ermordet wurden.



74

Slowenien, Land der Thermen mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis. Wir verraten, wo kompetente Wellness Ihren Body zum Jauchzen bringt.

86

Urlaub im Kloster, das klingt in dieser gestressten Zeit so wunderbar nach Stille und inne halten. Isabella Straub hat's probiert und ist jetzt ganz relaxed.

Nächstes Alpe-Adria-Magazin: Anfang Mai 2010

Bestellen Sie unseren Newsletter – dann schicken wir Ihnen einige Tage vor Erscheinen das Inhaltsverzeichnis des neuen Magazins.



Hefte 1–7
im Internet

Unser Superservice: Die bisherigen „Alpe-Adria-Magazine“ sind komplett im Internet. Alle Geschichten vollinhaltlich!

Noch besser: Das Magazin abonnieren:

www.alpe-adria-magazin.at Abohotline: (0 46 3) 47 858

IMPRESSUM EIGENTÜMER UND VERLEGER: Kärntner Monat Zeitungs Ges.m.b.H., Eiskellerstraße 3/II, 9020 Klagenfurt, Tel.: 0463/47 8 58, E-Mail: alpe-adria-magazin@monat.at (Sekreteriat), office@alpe-adria-magazin.at (Redaktion), Internet: www.alpe-adria-magazin.at. HERAUSGEBER: Mag. Norbert Sternad, Margit Striedner. GESCHÄFTSFÜHRUNG: Mag. Norbert Sternad. CHEFREDAKTEUR: Heinz Grötschnig. REDAKTION DIESER AUSGABE: Martina Bachler, Johanna Bainschab, Karin Hauenstein, Silvia Trippolt-Maderbacher, Rudi Raunig, Werner Ringhofer, Isabella Straub, Andrea Wilhelmer. FOTOS: ART, Blaha, Eggenberger, Heinz Grötschnig, Karin Hauenstein, Kärnten Werbung, Ernst P. Prokop, Stefan Schweiger, Urlaub am Bauernhof Kärnten. SEKRETARIAT: Natascha Jury, Katja Prikrznik. GESCHÄFTSZEITEN: 8.15 – 12 Uhr und 12.45 – 17 Uhr. INSERTIONSANNAHME: Tel. 0463/47 8 58, Fax 0463/47 8 58-15. MARKETING: Christian Schurek. ANZEIGENLEITUNG: Alexander Suppatschitsch Tel.: 0463/47 8 58-18. ANZEIGEN: Oliver Pucher. ANZEIGEN ITALIEN: Umberto Tognoni, Tel. 0039/348/2293200. ANZEIGEN SLOWENIEN: Simon Kopušar, 00386/38381426. LAYOUT: Werk1 SATZ, LITHO: Werk1, Siriusstr. 3, 9020 Klagenfurt. DRUCK: Styria. VERTRIEB: Morawa Pressevertrieb, 1140 Wien, Pressevertrieb Trunk (für Deutschland) D-80939 München. ABOVERSAND: Österreichische Post AG INTERNET: www.alpe-adria-magazin.at



„Uns geht's gut, weil wir uns den Luxus der Recherche vor Ort leisten“

Wir Insulaner

Wir pfeifen erneut auf die Krise und vermelden freudig Positives: Das letzte Alpe-Adria-Magazin (AAM) hat sich wieder prächtig verkauft, es hat alle bisherigen Verkaufsrekorde gesprengt, wir sind in unserem Segment das mit Abstand meistverkaufte Magazin Österreichs.

Also alles eitel Wonne? Ja, weil es auch bei den Inseraten trotz aller Krisenwarnungen hervorragend aussieht.

Das AAM ist ja ein idealer Ort für Anzeigen mit langjähriger Nachhaltigkeit. So ein inforeiches Reise-Genussmagazin wandert nach der Lektüre nicht zum Altpapier, sondern ins Archiv. Spätestens wenn man dann einmal nach Triest, Laibach, Venedig, Leibnitz, Padua, Istrien, Kärnten fährt, holt man es wieder heraus. Also halten die Geschichten und Infos viele Jahre – und damit auch die Inserate. Fast täglich bekommen wir Bestellungen für alte Magazine, viele wollen sogar das längst vergriffene AAM Nr. 1 noch haben, um ihre Reise-Genuss-Sammlung zu komplettieren.

Das freut uns, weil es den hohen Arbeitsaufwand honoriert. Werner Ringhofer etwa war für die Weinstraßengeschichten (ab Seite 14) zwei Wochen on Tour, Martina Bachler hat für die große Genussstory halb Kärnten erkundet, Isabella Straub verbrachte vier Tage im Kloster (84), das umfangreiche Stadtporträt Padua (Seite 32) war uns drei Reisen wert. Das Ergebnis: Viele (Geheim)tipps, die man nicht überall findet.

Unsere Verkaufserfolge basieren auf Qualitätsjournalismus, der leider immer seltener wird. Welcher Journalist darf sich in Zeiten wie diesen den Luxus der ausgiebigen Recherche leisten? Wo es, wie Sparideologen gerne vordenken, eh alles an Infos im Internet gibt – noch dazu gratis.

Tja, echt gute Infos gibt es da aber sehr selten. Und deshalb sollten Überökonomien und Gratiskonsumenten umdenken. Denn die aktuellen Spar-trends könnten à la longue den Qualitätsjournalismus killen. Wenn kaum ein Journalist vor Ort recherchieren darf und kaum ein (Internet)Konsument für hochwertige Inhalte bezahlen will, muss die Qualität auf der Strecke bleiben (Focus-Chefredakteur Helmut Markwart spricht in diesem Zusammenhang ungemein direkt von „Internetschnorrern“).

Auch das AAM finden Sie im Internet – die alten Ausgaben. Dass uns trotzdem immer mehr druckfrisch kaufen und viele auch die alten Hefte gegen Bezahlung in Händen halten wollen, zeigt: Print-Qualitätsjournalismus hat Zukunft, nur müssen auch die Verlage daran glauben. Und sich gute Inhalte bezahlen lassen. Dass das bestens funktioniert, beweisen wir als journalistische Alpe-Adria-Insel nun schon in der achten Ausgabe.

Heinz Grötschnig, Chefredakteur

PS: Kritik, Anregungen, Lob etc. bitte an alpe-adria-magazin@aon.at